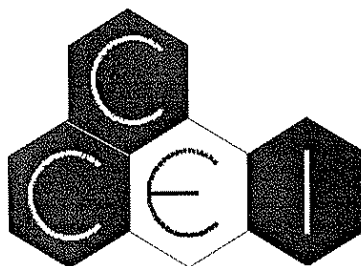


BETRIEBSANLEITUNG

PHileo-LT[®]



Energie, die aus Ihrem Schwimmbecken kommt.

INHALT

INHALT	2
TECHNISCHE DATEN.....	2
ALLGEMEINE FUNKTIONSWEISE	3
INBETRIEBNAHME.....	3
DRUCKANSCHLÜSSE	5
Installation der pH-Sonde	6
Installation des Injektors	6
INSTALLATIONSSCHEMA	7
RAUM FÜR PERSÖNLICHE ANMERKUNGEN	9

TECHNISCHE DATEN

<p><u>Allgemeine Angaben</u> Abmessungen (H × B × T) Gewicht Betriebsspannung Schutzgrad Isolierklasse</p>	<p>130 × 180 × 75 mm 2 kg 230 V / 50 Hz IP-55 II</p>
<p><u>pH-Meter</u> Auflösung Sonde Justierung</p>	<p>+/- 0,1 pH-Wert-Einheiten kombinierte Elektrode bei pH-Referenzwert 7</p>
<p><u>Dosierpumpe</u> Typ Leistung</p>	<p>Saugpumpe 2 l/h</p>
<p><u>Lieferumfang</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> • 4 m Rohrleitung • 2 Steckvorrichtungen à 50 mm • 2 Steckvorrichtungen à 63 mm • 1 Referenzlösung (pH-Wert 7) • 1 pH-Sonde, 1 Sondenhalterung, 1 Injektor, 1 Saugmembrane

Das pH-Kontrollgerät vom Typ PHILEO-LT® ist an eine 230-Volt-Stromquelle anzuschließen (bei einer 1-Ampère-Sicherung) und mit der Filtervorrichtung zu verschalten.

ALLGEMEINE FUNKTIONSWEISE

Das Gerät reguliert den pH-Wert Ihres Schwimmbeckenwassers durch elektronisch gesteuerte Zugabe einer sauren Lösung (pH-Minus-Präparat). Durch die Steuerung über vier voreingestellte Sollwerte (pH-Werte 7, 7.2, 7.4 und 7.6) ist PHILEO-LT® besonders einfach in der Handhabung. Vor der ersten Inbetriebnahme des pH-Steuergeräts ist die Messsonde vom Benutzer zu justieren. Die vorgenommenen Einstellungen sollten darüber hinaus einmal im Monat oder, falls nötig, in kürzeren Zeitabständen überprüft werden. Zu diesem Zweck genügt es, die unter dem Abschnitt JUSTIERUNG beschriebenen Schritte zu beachten.

INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme des Steuerungssystems erfolgt über den Ein-Aus-Schalter. Auf der Frontseite von PHILEO-LT® sind ein 4-stufiger Stellungsregler und drei Kontrollleuchten angebracht.

Das Gerät muss mit dem Anschluss der Filtervorrichtung verschaltet werden. Bei abgestellter Filterung leuchtet keines der drei Lämpchen auf.

Der Benutzer braucht lediglich den von ihm gewünschten pH-Wert einzustellen, damit PHILEO-LT® das Beckenwasser entsprechend aufbereitet.

LINKE KONTROLLLEUCHTE

Die linke Kontrollleuchte blinkt auf, sobald der im Beckenwasser gemessene pH-Wert unterhalb des voreingestellten Sollwerts liegt. In diesem Falle bleibt DIE PUMPE IN RUHESTELLUNG.

Dieses Kontrolllämpchen sollte nur äußerst selten aufleuchten, so z.B. ganz kurz am Anfang der Inbetriebnahme des Geräts oder – für die Dauer von ein paar Sekunden – beim Start der Filtrierpumpe, d.h. wenn PHILEO-LT® erneut in Gang gesetzt wird. Sollte das Lämpchen dagegen im regulären Normalbetrieb häufiger aufblinken, raten wir Ihnen dazu, den pH-Wert Ihres Beckenwassers neu zu bestimmen und sich ggf. mit Ihrem Händler in Verbindung zu setzen.

MITTLERE KONTROLLLEUCHTE

Leuchtet das mittlere Lämpchen auf, entspricht der gemessene pH-Wert im Beckenwasser genau dem voreingestellten Sollwert. Folglich befindet sich auch hier DIE PUMPE IN RUHESTELLUNG.

RECHTE KONTROLLLEUCHTE

Liegt der im Beckenwasser gemessene pH-Wert dagegen über dem vorgegebenen Sollwert, leuchtet das rechte Lämpchen auf, DIE PUMPE BEGINNT ZU DREHEN UND BLEIBT SOLANGE IN BETRIEB, bis der pH-Wert auf sein normales Ausgangsniveau zurückgefallen ist.

Justierung

Zu Beginn des eigentlichen Justiervorgangs ist es notwendig, den **pH-Sollwert auf 7.0 festzulegen**, die Filterung auszustellen, die Sonde aus der Verrohrung des Beckens herauszumontieren, **mit sauberem Wasser zu spülen** und sorgfältig abzutrocknen.

Danach wird die Sonde in die pH-7-Referenzlösung eingetaucht und die an der Seite des Gehäuses befindliche Justierschraube mit Hilfe eines Schraubenziehers so lange gedreht, bis das mittlere Kontrolllämpchen aufleuchtet. Beginnt dieses zu blinken, ist die Justierung erfolgreich durchgeführt. Ansonsten gilt:

- Leuchtet das linke Lämpchen rot auf, in Richtung Minuszeichen drehen.
- Leuchtet das rechte Lämpchen rot auf, in Richtung Pluszeichen drehen.

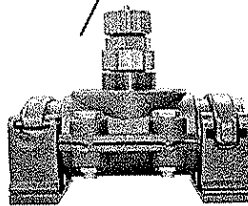
Mit dem Wiedereinsetzen der Sonde in die Verrohrung des Beckens ist der Justiervorgang endgültig abgeschlossen.

Um Messfehlern vorzubeugen, die durch Alterungsprozesse an der Sonde bedingt sind, sollte die Justierung in regelmäßigen Zeitabständen, d.h. etwa einmal im Monat – nach dem ersten Einsatz des Geräts auch häufiger – überprüft werden.

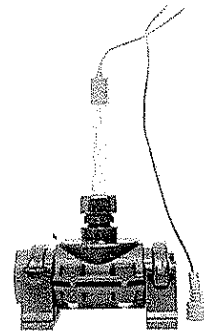
DRUCKANSCHLÜSSE



Anschließend wird der Dosierbehälter an die Saugmembran angeschlossen.



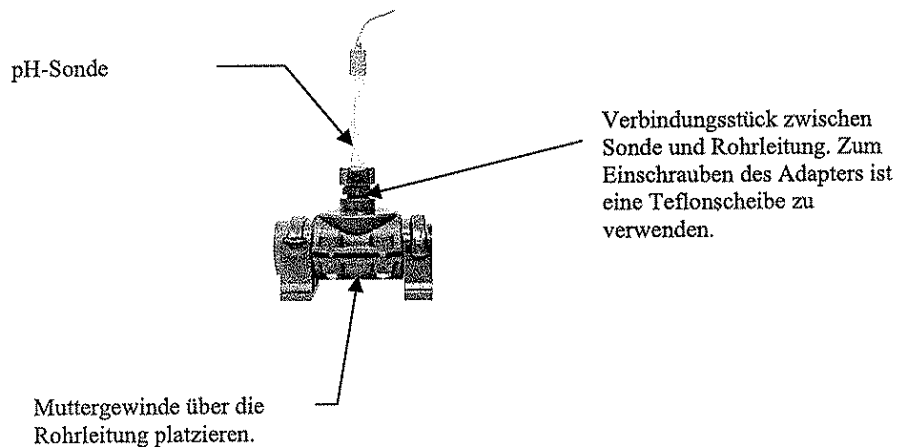
Beckenseitige Steckvorrichtung mit Muttergewinde. Den Injektor mit Hilfe einer Teflonscheibe in den Anschluss schrauben.



Anschluss der pH-Sonde. Zum Einbau der Sonde ins Becken sind die Steckvorrichtung mit Kronenmuttergewinde und die Sondenhalterung zu verwenden. Die Halterung mit Hilfe einer Teflonscheibe in den Anschluss schrauben.

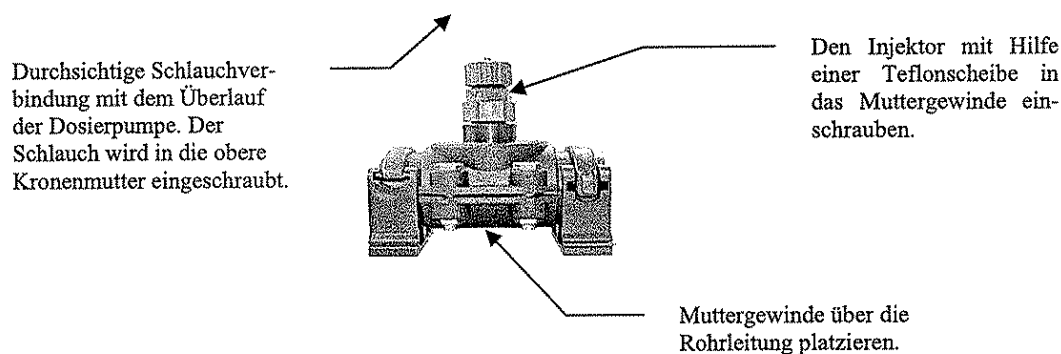
INSTALLATION DER PH-SONDE

Die Sonde dient der Messung und Steuerung des pH-Werts im Beckenwasser und ist über eine elektronische Leitung mit der Steuereinheit verbunden. **VOR EINSATZ DER SONDE IST DIE SCHUTZKAPPE ZU ENTFERNEN.**



INSTALLATION DES INJEKTORS

Der Injektor spritzt die zur Korrektur des gemessenen pH-Werts erforderliche Menge sauren pH-Präparats in das Beckenwasser ein. Hierbei ist unbedingt darauf zu achten, dass der Injektor der pH-Sonde nachgeschaltet und so nah wie möglich in das ins Becken führende Überlaufrohr installiert wird.



INSTALLATIONSSHEMA

Die verschiedenen Funktionselemente von PHILEO-LT® sind wie folgt in die Rohrleitung des Beckens einzubauen:

- Die pH-Sonde ist, gegebenenfalls zusammen mit anderen Messeinrichtungen, direkt hinter die Filtervorrichtung einzusetzen. Die Installation erfolgt mit Hilfe eines sechskantigen Steckanschlusses von 63 mm oder 50 mm Durchmesser.
- Der für die Einspritzung des sauren pH-Präparats erforderliche Injektor wird kurz vor das Ende des Überlaufrohrs platziert. Die Installation erfolgt auch hier mit Hilfe eines sechskantigen Steckanschlusses von entweder 63 mm oder 50 mm Durchmesser.

Werden ein Vorwärmer und eine Elektrodenzelle eingesetzt, müssen diese Elemente zwischen die pH-Sonde und den Injektor in die Rohrleitung dem folgenden Installationschema entsprechend einmontiert werden.

